

BM Redenius teilt dem Ausschuss mit, dass die Verwaltung von dem Evangelischen Kirchenkreis Düsseldorf im Bereich des ehemaligen Erholungsheimes in Bierenbachtal, eine Teilfläche erwerben kann und somit die Erschließungssituation in diesem Bereich in eigener Hand hat. Der Bürgermeister zeigt dem Ausschuss einen Lageplan, in dem die zu erwerbende Fläche eingezeichnet ist. Diese Teilfläche führt von der Freibadstraße über das Gelände des Evangelischen Kirchenkreises und trifft dort auf den Lindenweg. Der Notarvertrag soll bald unterschrieben werden. Die Kaufsumme liegt unter der in der Geschäftsordnung festgesetzten Summe, so dass eine politische Beteiligung nicht erforderlich ist. Durch den Erwerb der Fläche ist man nicht von dem neuen Baugebiet (Tesch), welches in Richtung Hübender entstehen soll, abhängig. Die nun mögliche Erschließungsstraße soll aber nur ausgeführt werden, wenn das neue Baugebiet nicht kommt, bzw. wenn die Gemeinde gezwungen ist, die neue Erschließungsstraße vorher zu bauen, wird es dieses neue Baugebiet nicht geben. Sollte es zu einem Ausbau kommen, dann wird dieser nur in einer Mindestbreite ausgeführt, um den rechtlichen Anforderungen gerecht zu werden.